

Seminarankündigung

Im Wintersemester 2025/2026 werde ich ein

Seminar im Kartellrecht

anbieten. Das Seminar wird am Ende des Semesters als Blockseminar stattfinden. Es sollen aktuelle Fragen des deutschen und europäischen Kartellrechts behandelt werden.

Das Seminar richtet sich an Studierende des Schwerpunktbereichs 1 c) sowie an alle sonstigen interessierten Studierende, die durch Besuch der entsprechenden Vorlesungen bereits über Grundkenntnisse im Kartellrecht verfügen. Ausländische Studierende sind ebenso herzlich eingeladen, selbst wenn sie noch keine Kenntnisse im deutschen Wettbewerbsrecht haben. Mögliche Themen sind:

1. Berücksichtigung von Verhaltenszusagen in der deutschen Fusionskontrolle – Der Telekom/EWE-Beschluss des BGH vom 25.02.2025 (KVZ 64/21).
2. Nachhaltige Fusionskontrolle – Ansatzpunkte für eine Berücksichtigung von Nachhaltigkeitsaspekten im Rahmen der deutschen Fusionskontrolle.
3. Missbrauch durch Zugangsverweigerung – EuGH-Urteil vom 25.02.2025 (C-233/23).
4. Der Leitlinienentwurf der Kommission zur Anwendung von Art 102 AEUV auf Fälle von Behinderungsmissbrauch – Neuausrichtung der europäischen Missbrauchsaufsicht?
5. Self preferencing nach dem DMA – rechtliche Bewertung und Überblick über die aktuellen Verfahren der Kommission.
6. Zum Missbrauch durch Verweigerung einer Vergütung für werthaltige Leistungen – BGH-Beschluss vom 12.11.2024 (KVR 2/24).
7. Neues zum Missbrauch durch Verkauf unter Einstandspreis? – Zugleich Urteilsbesprechung LG Düsseldorf vom 16.01.2025 (14d O 14/24).
8. Das Super-Bock-Urteil des EuGH vom 29.06.2023 (Rs. C-211/22) – neues zum Verstoß der vertikalen Preisbindung?
9. Das European Super League-Urteil des EuGH vom 21.12.2023 (Rs. C-333/21) –inwiefern gelten die kartellrechtlichen Regeln auch für den Sport?

10. Der Schadensnachweis im deutschen Kartellschadensersatzrecht unter Berücksichtigung der jüngsten BGH-Rechtsprechung (mit kritischer Würdigung der Entscheidung vom 09.07.2024, KZR 98/20 – LKW IV).

Weitere Themen können nach Rücksprache vergeben werden.

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Interessenten melden sich bitte direkt bei mir (klumpp@oppenlaender.de).

gez. Klumpp